

## Verifizierung von Klimaschutzprojekten



**Urs Brodmann**  
Executive Board Member



044 298 28 00



[urs.brodmann@firstclimate.com](mailto:urs.brodmann@firstclimate.com)

**2. Biofuels Branchentag, 20.11.2019**

[www.firstclimate.com](http://www.firstclimate.com)

1. Vorstellung First Climate
2. Weshalb werden Klimaschutzprojekte verifiziert?
3. Ablauf einer Verifizierung
4. Anforderungen an Prüfstellen

# Ihr Partner für Klimaschutz und Nachhaltigkeit – seit 1999

First Climate ist ein führender Anbieter von Lösungen für den Ressourcen- und Klimaschutz. Wir unterstützen Sie darin, Ihre Nachhaltigkeits- und Umweltschutzziele zu erreichen.

*Unsere Produkte und  
Dienstleistungen im Überblick*

Klimaneutraldienstleistungen



Grüne Energie



Wasserdienstleistungen



Projektentwicklung



CO<sub>2</sub>-Compliance



Grüne Investitionen / Asset Management



Öffentlicher Klimaschutz



Pellets2go

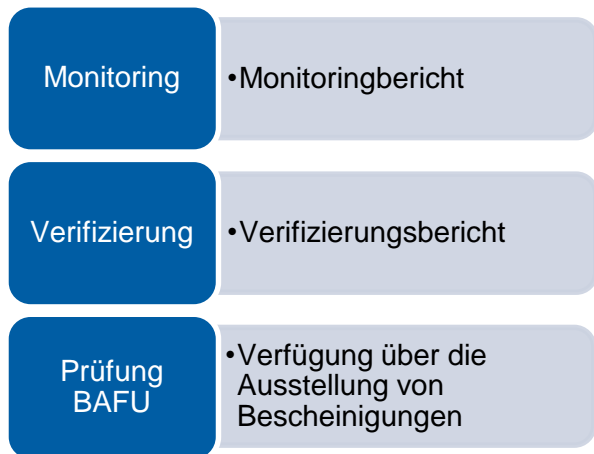


## Referenzen First Climate in der Schweiz

- Diverse Kompensationsprojekte als Berater begleitet
- BAFU: Leitfaden für Kompensationsprojekte (2008)
- BAFU/BFE: Auditor für CO<sub>2</sub>-Zielvereinbarungen
- BAFU: Prüfung von Kapazitätsänderungen bei EHS-Anlagen
- BAFU-akkreditierte Prüfstelle für Kompensationsprojekte (u.a. Biotreibstoffe)



## Verifizierung – Weshalb?



- Emissionsverminderungen müssen **zusätzlich, nachweisbar** und **quantifizierbar** sein (Art. 5 CO2-Verordnung).
- Das BAFU entscheidet gestützt auf den **Monitoringbericht** und den dazugehörigen **Verifizierungsbericht** über die **Ausstellung der Bescheinigungen** (Art. 10 CO2-Verordnung).
- Verifizierungsstelle = vom BAFU zugelassene Prüfstelle
- Die Verifizierungsstelle prüft insbesondere
  - **Vollständigkeit** Monitoringbericht und aller Nachweisdokumente
  - **Übereinstimmung** mit Programmbeschreibung und Monitoringkonzept
  - im Monitoring **erhobene Daten und** durchgeführten **Berechnungen**,
  - Nachweis der **Zusätzlichkeit** der einzelnen Vorhaben
  - Erfüllung der **FARs** (Auflagen BAFU aus letzter Verifizierung)
  - Erfüllung **Aufnahmekriterien** durch **neu** aufgenommene Vorhaben

## Verifizierung – Ablauf



Vollständiger Monitoringbericht (MB) umfasst:

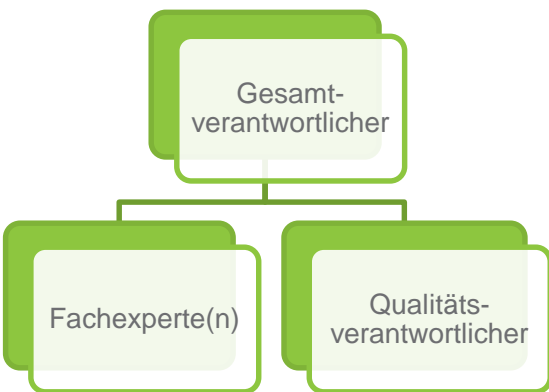
- Bericht gemäss Vorlage des BAFU
- Monitoringdaten, Berechnungen, Nachweise für jedes Vorhaben

Dokumentenprüfung und Vor-Ort-Besuche am Beispiel #0063:

- Prüfung MB anhand [Verifizierungs-Checkliste](#) und [Vollzugsmitteilung](#) des BAFU (inkl. [Handbuch für Prüfstellen](#))
- Stichprobenweise Prüfung der Monitoringdaten anhand der Veranlagungsverfügungen
- Vor-Ort-Besuche (Stichproben)
- Plausibilisierung der Daten

**Erst wenn alle Fragen beantwortet sind, kann der Verifizierungsbericht erstellt werden.**

# Anforderungen an Prüfstellen



## Organisation

- **Fachexperte:** Durchführung der Validierung/Verifizierung.
- **Qualitätsverantwortlicher:** Unabhängige Qualitätskontrolle des Validierungs-/Verifizierungsberichtes
- **Gesamtverantwortlicher:** Ansprechperson für das BAFU, Gesamtverantwortung

## Zulassung der Prüfstelle durch das BAFU

- Fachexperten: Die **fachliche Kompetenz sowie praktische Erfahrung mit Validierungen oder Verifizierungen** müssen anhand von Referenzprojekten dargelegt werden.
- Standardisierte **Prozesse zur Qualitätssicherung**
- Prozess zur **Sicherstellung der Unabhängigkeit** bzgl. des zu prüfenden Projektes (stichprobenhafte Kontrolle durch das BAFU)

## Bewertung der Prüfstellen (Feedback-Prozess des BAFU)

- Die **Qualität** jedes Validierungs-/Verifizierungsberichtes wird vom BAFU beurteilt.
- 3 ungenügende Berichte → Qualitätsverbesserungsverfahren, kann zum **Entzug der Zulassung** führen



First Climate (Switzerland) AG  
Brandschenkestr. 51  
8002 Zürich  
Switzerland

Besten Dank!



**Urs Brodmann**  
Managing Director

+ 41 44 298 2800  
[urs.brodmann@firstclimate.com](mailto:urs.brodmann@firstclimate.com)